

# Liebe Leserinnen und Leser,

---

Unruhe charakterisiert im Jahr 2017 die internationalen Beziehungen, aber auch die Politik in Europa und Deutschland. In seinem ersten Regierungsjahr hält US-Präsident Donald Trump die Welt durch grundlegende Nejustierungen in der Handels-, Einwanderungs- und Außenpolitik in Atem.

Multilateralismus und Bündnisse stehen zunehmend in Frage. Das gilt auch für die Europäische Union, die angesichts des Brexit, separatistischer Bestrebungen und der Uneinigkeit der Mitgliedstaaten in zentralen Fragen wie der Flüchtlingskrise vor einer Zerreißprobe steht. Krisenverschärfend wirken populistische Parteien und Bewegungen, die sich in vielen Ländern im Aufwind befinden. Dagegen bekennen sich die Franzosen mit der Wahl Emmanuel Macrons eindeutig zu Europa. Die Auswirkungen des syrischen Bürgerkriegs sind weit über den Nahen Osten hinaus spürbar. So kommt es auch im Jahr 2017 zu einer Reihe verheerender Terroranschläge inner- und außerhalb Europas.

Deutschland kann sich vor diesen Veränderungen der internationalen Ordnung nicht verschließen. Viele erfüllen das mit Sorge, was andere wiederum gezielt für eigene Zwecke zu nutzen wissen. Doch unser Land ist für die künftigen Herausforderungen gut gewappnet. Die Zahl der Erwerbstätigen ist auf Rekordniveau, der Haushalt solide, die Investitionen in Bildung und Forschung höher denn je. Deutschland ist eine erfolgreiche Demokratie, ein verlässlicher Bündnispartner, für die europäische Einigung engagiert und ein respektierter Partner.

Daher stand die Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung 2017 unter dem Leitmotiv „Mit Vertrauen in die Zukunft“. In Deutschland, Europa und der Welt stellen wir Analysen für politisches Handeln zur Verfügung, erforschen historisches und politisches Wissen, beraten nationale, europäische und internationale Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, unterstützen begabte junge Menschen und fördern Literatur, Kunst und Kultur. Auch künftig werden wir uns in die Diskussion um die Zukunft einbringen. Wir widmen uns dem Zustand der Demokratie und dem Kernthema Bildung. Wir fragen, was uns als Gesellschaft zusammenhält und antreibt. Wir suchen Antworten, die nah am Bürger sind, um Veränderungsbereitschaft dort zu schaffen, wo sie notwendig ist.

Dieser Jahresbericht liefert eine Auswahl der vielfältigen Aktivitäten der Konrad-Adenauer-Stiftung. Zusammen mit weiteren Informationen unter [www.kas.de](http://www.kas.de) spiegelt er das hohe Engagement, die Kompetenz und die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im In- und Ausland wider. Ihnen gebührt unser Dank.

Des Weiteren danken wir den Mitgliedern in unseren Gremien für die konstruktive Zusammenarbeit, den Förderern des Freundeskreises, den Spendern, Sponsoren und Partnern für ihre Unterstützung. Wir werden weiterhin alles daran setzen, dem darin zum Ausdruck gebrachten Vertrauen gerecht zu werden.

Wir haben die Zukunft selbst in der Hand – arbeiten wir gemeinsam mit aller Kraft am nächsten Kapitel unseres Landes!

Berlin/Sankt Augustin,  
im August 2018



Prof. Dr. Norbert Lammert



Michael Thielen



Dr. Hans-Gert Pöttering